

Das Highlight der Saison am 27. und 28. Juli 2019
Motorsport in Perfektion „Am Rußbergring“ in Angenrod
3. Lauf zur B-Gespann-Masters 2019
Internationale-Seitenwagen, Internationale-Solisten, Nationale-Solisten
Veteranen-Solo-Klasse
Quads bis 1000 ccm, Speedkarts bis 650 ccm

Der MSC Angenrod veranstaltet am 27. und 28. Juli sein
traditionelles DMV Grasbahnrennen.

Nachdem der MSC Angenrod im vergangenen Jahr sein 50ig-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsrennen feierte, gibt es auch in diesem Jahr wieder eine 2-Tagesveranstaltung. Das 48. Grasbahnrennen am Rußbergring wird das Motorsporthighlight in der Region und hunderte begeisterte Fans nach Angenrod locken. Durch die als gut präparierte Grasbahn bekannte Rennstrecke und die über die Landesgrenzen hinaus bekannte gute Organisation des kleinen Vereins, wird es wieder ein ganzes Wochenende vollgepackt mit Renn-Action geben.

Für jeden Motorsportbegeisterten wird etwas geboten, egal ob auf 2, 3 oder 4 Rädern. Denn auch im Jahr 2019 hält der Verein am erfolgreichen Konzept der letzten Jahre fest und holt wieder 7 verschiedene Klassen ans Startband. Solo-Maschinen mit 500ccm, Gespanne und Quads, sowie Rennkarts und auch wieder eine Klasse mit den routinierten Solo-Veteranen werden um den Rußbergring driften. Das heißt ein unvergessliches Erlebnis für alle Zuschauer, Fans, Helfer und Aktiven steht bevor.

Der MSC Angenrod, einer der erste Veranstalter im Rahmen der Deutschen Gespann-Masters-Serie, präsentiert 2019 den 3. Wertungslauf der B-Gespann-Masters. Von 14 Teams konnten 12 bereits in den ersten beiden Rennen in Zolder und Lübbenau Punkte einfahren. Im Schema dieser Meisterschaft werden 10 Rennläufe plus die Finalläufe gestartet. Gestandene Teams wie Udo Poppe/Martin Weick, Patrick Hermanns/Pascal Hillmann, Nicole Standke/Resi Hölper, Erik v. Dijk jun./Erik v. Dijk sen., André Schönig/Linda Frohbös, Sebastian Rösler/Jürgen Rösler, Jens Loorei/Dennis Rupp rollen an das ans Startband. Mit dabei auch die Gespannteams des MSC Angenrod Mike Kolb/Nadine Pierick und David Kolb/Ralf Bittner. Ganz vorn jedoch führen aktuell Marcel Raatjes/Marco Sterenborg aus den Niederlanden. Mit von der Partie auch zwei belgische Gespann-Teams Joachim Martens/Des Vanzonhoven und das Team Joachim Martens/Sandra Jaemers.

Natürlich sind auch die Internationalen Gespanne 2019 in Angenrod vertreten. An das Startband rollen die Vize-Europameister aus England Team Mitch Godden/Paul Smith, Routinier Karl Keil mit David Kersten im Boot und Ole Möller mit Dana Frohbös. Mit Stinus Lund / Kevin Raebild kommt ein weiteres, europaweit bekanntes Gespann-Team aus Dänemark an den Rußbergring. Aus den Niederlanden gehen Sven Holstein / Bonita van Dijk an den Start. Das Team Guillaume Comblon/ Chloè Agez reist aus Frankreich an. Mit Manuel Meier/Melanie Schrempp, Imanuel Schramm/Patrick Löffler gehen zwei weitere Gespanne an den Start die den Rußbergring kennen. Es werden insgesamt 10 Gespanne in dieser Klasse an den Start gehen, mit dabei auch ein neues Club-Gespann des MSC

Angenrod Roman Löffler mit Beifahrer Patrick Herbst. Somit kann man sich hier auf packende Rennen, mit spannenden Positionskämpfen freuen.

Ein weiteres Highlight ist die internationale Soloklasse.

Gestandene Gras- und Langbahnpiloten werden auf dem 450-Meter Oval ihr Können zeigen.

Mit von der Partie sind Christian Hülshorst und Jens Bennecker, die die Bahn bereits gut kennen und auch Speedway- und Langbahn-Ass Max Dilger wird wieder dabei sein. Mit Stephan Katt der 2017 die I-Solo-Klasse für sich entscheiden konnte, kommt ein weiterer hochkarätiger Grand-Prix-Pilot nach Angenrod. Aus den Niederlanden kommt Sjoerd Rozenberg und Jacob Bukhave reist aus Dänemark an. Weiterhin dabei sind Dave Meijering (Sieger 2018), David Pfeffer und Marcel Dachs. Zum ersten Mal konnten wir für unser Rennen "Am Rußberggring" den englischen Fahrer Paul Cooper verpflichten. Er will sein Können in Angenrod unter Beweis stellen. Dieses ausgeglichene und international besetzte Fahrerfeld wird rasante und spannende Rennläufe zeigen.

Zum Rennprogramm gehört auch die nationale B-Lizenz Solo Klasse. Hier wird in 2 Gruppen gestartet. Mit ans Startband rollen Marcel Sebastian, Dennis Möhlenpage, Thomas Flemming und Dirk Oellrich. Auch hier ist mit Graeme Brown ein Fahrer aus England dabei. Komplettiert wird das Fahrerfeld mit Maik Brinkötter, Dennis Helfer, Jörg Schneider, Julian Bielmeier, Ronny Stritt, Ralf Herhaus und Robert Grichtmaier. Aus den Niederlanden Nigel Hummel.

Insgesamt 13 Rennfahrer in der B-Lizenz-Soloklasse gehen in dieser Klasse an den Start.

Die Quads werden in insgesamt 6 Klassen im Rahmen der Deutschen DMV Shorttrack Quad Meisterschaft an den Start gehen. Von 100 ccm in der Kids-Klasse, bis zu den Rennquads mit bis zu 1000ccm Viertakt ist in alles vertreten, um den Zuschauern bereits am Samstag einzuheizen.

Mit am Startband stehen unter anderem die Clubfahrer des MSC-Angenrod Stephan Bischoff, Matze Hahnke und Conny Kraft. Sie wollen auf ihrer Heimbahnganz vorne mitmischen.

Auch 2019 sind die nicht mehr weg zu denkenden Speedkarts wieder mit von der Partie. Sie werden um den Rußberggring driften und mit spektakulären Überholmanövern und unüberhörbaren Motorgeräuschen die Zuschauer in ihren Bann ziehen.

Am Samstagabend kann man im Festzelt direkt an der Rennstrecke ein paar gemütliche Stunden bei guter Live Musik verbringen. Der Eintritt ist frei.

Zeitplan:

Beginn der Veranstaltung ist am Samstag bereits ab 11.00 Uhr mit dem freien Training der Quads, Speedkarts und B-Gespannen. Nach der Fahrervorstellung starten ab 13 Uhr die Rennläufe der Deutschen DMV Shorttrack Quad Meisterschaft. Das komplette Rennen dieser DMV Meisterschaft wird am Samstag ausgetragen. Es werden auch schon Pflichttrainingsläufe, sowie Vorläufe der nationalen Seitenwagenklasse "B-Gespann-Masters" gefahren.

Am Sonntag dröhnen am Rußbergring die Motoren bereits ab 09.00 Uhr. Begonnen wird mit dem freien Training und anschließend Pflichttraining. Schon im Vormittagsprogramm werden Vorläufe ausgetragen.

Ab 12.30 Uhr folgt die große Fahrervorstellung.

Der erste Heat der Seitenwagen wird um 13.00 Uhr gestartet.

Diese zweitägige Veranstaltung wird Ihnen Spannung, Aktion und Unterhaltung bieten.

Einspannendes Wochenende, mit Freizeitspaß für die ganze Familie zu moderaten Eintrittspreisen lockt die Fans an den Rußbergring.

Wie viele Zuschauer bereits wissen, ist in Angenrod für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit hausgemachten Speisen, selbstgebackenen Kuchen etc. sollen keine Wünsche offen bleiben.

Neben den sportlichen Highlights am Rußbergring, bieten wir für die ganze Familie Unterhaltung am Renngelände oder in der Europäischen Modellstadt Alsfeld an.

Merken Sie sich den 27. und 28. Juli 2019 in Ihrem Terminkalender vor. An diesem Wochenende gibt es an zwei Tagen packenden Motorsport mit spannenden Rennläufen und reichlichen Positionskämpfen.

Der MSC Angenrod heißt Sie auf das herzlichste Willkommen.